

Süddeutscher Kempo-Cup 2016 in Garching



Termin: Samstag, 16. Juli 2016

Ort: 85748 Garching, Schleißheimer Str. 34

Dreifachsporthalle Business Campus Sportpark

(ehemals ZEPPELIN-Sportpark)

Veranstalter: VfR Garching e.V. | Abt. BUDOSPORT

Turnierleitung: Björn Anton und Michael Mair

Beginn: 10.30 Uhr – Einlass ab 09.30 Uhr

Meldung bis 10.15 Uhr bei der Turnierleitung

Ende: ca. 16.00 Uhr (je nach Anzahl Teilnehmer)

Startgebühr: 5,00 € für Teilnehmer bis 17 Jahre

10,00 € für Teilnehmer ab 18 Jahre

Teilnehmer: alle Kempokas mit gültiger DKV-Jahressichtmarke 2016

sind startberechtigt

Anmeldung: Anmeldung erfolgt über den Trainer bzw. Dojo- oder Abteilungsleiter

des Vereins mit Anmeldeformular (s. Infoblatt).

Am Wettkampftag ist eine Meldung am Wettkampftisch vor dem

Turnier nötig, sowie Entrichtung der Startgebühr.

Anmeldeschluss: Freitag, 1. Juli 2016

Kategorie: Kategorie Kata und Kategorie Kumite am Ball

Alle weiteren Infos zur Meisterschaft sind dem gesonderten Infoblatt zu entnehmen.

Eine gute Anreise, bereits jetzt viel Erfolg und eine große Teilnehmerzahl wünscht die Turnierleitung:

Björn Anton - Stilrichtungsreferent Kempo-Karate in Bayern Michael Mair - 1. Abteilungsleiter BUDOSPORT VfR Garching e.V.











Süddeutscher Kempo-Cup 2016 in Garching



Informationen zum Wettkampf

Kategorie Kata:

Die Teilnehmer werden Ihren Graduierungen entsprechend in drei Leistungsstufen eingeteilt:

Unterstufe: 10. Kyu bis 8. Kyu (Weiß, Weiß/Gelb, Gelb)

Mittelstufe: 7. Kyu bis 6. Kyu (Orange, Grün) Oberstufe: 5. Kyu bis 1. Kyu (Blau, Braun)

Jeder Teilnehmer muss im Verlauf des Wettbewerbs zwei unterschiedliche Katas oder Sternformen (siehe "Beschreibung Sternform") in seiner Leistungsstufe vorführen.

In der 1. Runde eine Pflicht-Kata, die seiner Graduierung entspricht. In der 2. Runde eine Kata nach freier Wahl.

Die Unterstufe zeigt in der 1. Runde eine Technik nach freier Wahl in der Sternform (gilt nur für 10. und 9. Kyu) bzw. Pflicht-Kata (gilt nur für 8. Kyu). In der 2. Runde eine Technik in der Sternform oder Kata nach freier Wahl.

Die Katas bzw. Sternformen sind bereits bei der Anmeldung zu benennen.

Zuerst wird die 1. Runde über alle Leistungsstufen durchgeführt, dann folgt die 2. Runde.

Durch Punktbewertungen werden in jeder Leistungsgruppe vier Finalisten ermittelt.

In der Finalrunde werden jeweils die Platzierungen 1 bis 4 ermittelt. Jeder Finalist zeigt eine Kata nach freier Wahl. Die finale Kata ist der Turnierleitung zu Beginn der Finalrunde anzumelden.

Wertungskriterien:

Die Kata muss mit Kompetenz ausgeführt werden und ein klares Verständnis der in ihr enthaltenen traditionellen Prinzipien zeigen. Während der Darbietung eines Wettkämpfers oder einer Mannschaft achten die Kampfrichter auf folgende Punkte:

- a. Eine realistische Demonstration der Bedeutung der Kata.
- b. Verständnis für die verwendeten Techniken (BUNKAI).

- c. Gutes Timing, Rhythmus, Geschwindigkeit, Balance und Fokussierung der Kraft (KIME).
- d. Richtiger und angemessener Einsatz der Atmung zur Unterstützung des KIME.
- e. Richtige Fokussierung der Aufmerksamkeit (CHAKUGAN) und Konzentration.
- f. Richtige Stände (DACHI) mit angemessener Spannung in den Beinen, die Füße flach auf dem Boden.
- g. Angemessene Spannung im Bauch (HARA) und kein Auf und Ab der Hüfte während der Bewegung.
- h. Richtige Form (KIHON) des gezeigten Stils.
- Die Darbietung sollte auch in Hinblick auf andere Entscheidungskriterien wie den Schwierigkeitsgrad der gezeigten Kata betrachtet werden.
- j. Im Teamwettbewerb ist die Synchronisation ohne externe Signale ein zusätzliches Kriterium. (Quelle: WKF)

Sollte der Wettkämpfer seine Kata/Sternform nicht zum Ende bringen bzw. er den Ablauf nicht fortsetzen kann, erhält er eine Chance seine Kata/Sternform noch mal zu starten. Allerdings muss er dies dem Kampfgericht mitteilen. Die Chance gilt nur in der 1. und 2. Runde. Eine Wiederholung ist nicht möglich, wenn die komplette Kata/Sternform gezeigt wurde aber der Wettkämpfer glaubt, dass die Vorführung nicht gelungen sei! In der Finalrunde ist keine Wiederholung möglich!

Kategorie Kumite am Ball: s. Extrablatt,

Teilnahme bis 6. Kyu möglich

Siegerehrung: Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde und Medaille.

Die Platzierungen 1 bis 4 jeweils einen Pokal.

Wettkampfkleidung: Die Teilnehmer haben einen sauberen Gi zu tragen.

Alle Wettkämpfer dürfen die Wettkampffläche und die Halle nur

barfuß oder mit weichen

Turn- oder Gymnastikschuhen mit weißer Sohle betreten.

Kampfrichter:

Jedes beteiligte Dojo soll mindestens einen DAN-Träger als Kampfrichter für den kompletten Wettkampf stellen. Eine Kampfrichterlizenz ist nicht zwingend erforderlich. Bitte spätestens 30 Minuten vor Wettkampfbeginn für eine kurze Vorbesprechung anwesend sein. Kleiderordnung: Weiße Gi-Hose und weißes Kempo-Shirt, barfuß oder Turnschuhe mit weißer Sohle

Wertungssystem:

Die Wertung erfolgt durch Punktbewertung 1 bis 10, wobei die Wertungen der jeweiligen beteiligten 4 Kampfrichter addiert werden. Die Kampfrichter müssen bei den Wertungen stets von mindestens 2 verschiedenen Dojos stammen.

Verpflegung:

Kein Verkauf von Speisen und Getränken Jeder Teilnehmer versorgt sich selbst. Bitte keine Glasflaschen sind in der Halle.

Zuschauer:

Zuschauer sind gerne erwünscht, eine Zuschauertribüne ist vorhanden. Der Hallenbereich darf nur von den Wettkämpfern und Kampfrichtern betreten werden.

Haftung:

Ausrichter und Veranstalter übernehmen keinerlei Haftung für Schäden jeglicher Art. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko!

Mit der Anmeldung bestätigen die Teilnehmer bzw. die Erziehungsberechtigten von minderjährigen Teilnehmern, sowie der verantwortliche Trainer bzw. Dojoleiter des Vereins, dass sie sporttauglich sind und das Turnier problemlos absolvieren können.

Hinweis:

Die Turnierleitung behält sich vor, kurzfristig Änderungen in der Einteilung etc. durchzuführen, wenn dies z.B. aufgrund der Teilnehmerzahl nötig ist. Die Wettkämpfer werden davon rechtzeitig in Kenntnis gesetzt.

Verhält sich ein Wettkämpfer nicht regelkonform, macht falsche Angaben oder verstößt gegen die Dojo-Regeln etc. kann er von der Turnierleitung disqualifiziert werden. Beschreibung Sternform:

Die Sternform ist eine Präsentationsform für Kihon-Techniken. Die Ausgangsstellung ist Zenkutsu-Dachi rechtes Bein zurück mit Gedan-Barai (1.Technik). Danach folgen zwei Schritte mit der jeweiligen Kihon-Technik bzw. Technikkombination im jeweiligen Dachi nach vorne dann 2 nach rechts. Nach dem Mawatte folgen erneut 2 Techniken aus der Vorwärtsbewegung, dann 2 Techniken nach links und nach erneutem Mawatte die letzte Technik (10. Technik) mit Kiai, wobei man sich wieder in der Ausgangsposition befindet. Die zu präsentierende Technik wird so in der Sternform insgesamt 9 mal gezeigt. Die Wertungskriterien ähneln den Wertungskriterien im Kata-Bereich.

Anmeldeverfahren:

Den unten angehängten Anmeldeabschnitt bitte bis spätestens 1. Juli 2016 ausgefüllt dem Dojo- bzw. Abteilungsleiter des eigenen Vereins zukommen lassen. Dieser soll die Abschnitte sammeln und aufbewahren, sowie die tabellarische Aufstellung der Anmeldedaten 1. Juli 2016 an die Turnierleitung per Mail

senden: <u>bjoern.anton@kempo-karate-bayern.de</u>

Weitere Infos: per Mail: <u>bjoern.anton@kempo-karate-bayern.de</u>

michael.sauer@vfr-budosport.de



Bitte dieses Anmeldeformular bis spätestens Freitag, 1. Juli 2016 Deinem Trainer, Dojo- oder Abteilungsleiter aushändigen.

Name:	
Vorname:	
Alter:	Graduierung:
Verein:	
Start Kategorie	e Kata
Kata bzw. Sternfo	rm für die 1. Runde:
Namen der Kata / Te	chniken der Sternform eintragen
Kata bzw. Sternfo	rm für die 2. Runde:
Namen der Kata / Te	chniken der Sternform eintragen
Start Kategorie	e Kumite am Ball
O Ja	O Nein
Garching, sowie d	tätigt die Ausschreibung zum Süddeutschen Kempo Cup 2016 in as zugehörige Infoblatt zur Kenntnis genommen zu haben, sowie das den Inhalten erklärt. Die Anmeldung ist verbindlich.
Unterschrift des Teil	nehmers bzw. eines Erziehungsberechtigten bei minderjährigen Teilnehmern
Name Erziehungsbei	rechtigten Telefonnummer

Süddeutscher Kempo-Cup 2016 - 16.07.15 in Garching

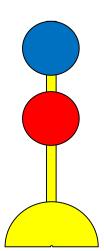
Kategorie Kumite am Ball (bis 6. Kyu)

Beschreibung

Der Wettkämpfer befindet sich in Kampfstellung stehend vor zwei auf einer Soundkaratestange mit Standfuß aufgesteckten Bällen, welche sich in Chudan- und Jodan-Höhe befinden. Er führt 30 Sekunden lang verschiedene Angriffstechniken (Tsuki, Uchi und Keri) an den Bällen aus. Es stellt eine Heranführung an Jiyu-Kumite dar, allerdings ohne Partner und Verletzungspotential durch diesen.

Kampffläche: 4m x 4m (quadratisch), Hallenboden, Soundkaratestange zentral aufgestellt

Kampfrichter: 4 Kampfrichter an den Ecken der Wettkampffläche



Bewertungskriterien

Distanz zum Ball

Die Bälle dürfen nicht berührt werden, die Technik muss präzise unmittelbar von dem jeweiligen Ball arretiert werden.

Beidseitigkeit

Die Extremitäten der linken und rechten Seite sollen sinnvoll eingesetzt werden.

Variation der Höhe

Es sollen sowohl Techniken im Chudan als auch Jodan-Bereich verwendet werden.

Diese Bereiche werden sowohl von den oberen, sowie auch unteren Extremitäten abgedeckt.

<u>Technikvielfalt</u>

Das Technikrepertoire, passend zur Graduierung, soll möglichst weitgehend eingesetzt und die Techniken sinnvoll und dynamisch kombiniert werden.

Sauberkeit der Techniken

Vorbereitung, Durchführung und Abschluss der Techniken laut Prüfungsordnung.

Bewegung um den Ball

Der Wettkämpfer soll die Bälle von allen Seiten angreifen, eine 360° Bewegung ist erwünscht.

Ausdruck und Kime

Die Arretierung der Techniken soll durch Ausatmen, sowie durch den Einsatz des Kampfschreies sinnvoll unterstützt werden.

Kampfhaltung

Die Arme und Fäuste befinden sich stets schützend vor dem Körper, die Fußstellung ist Renoji-Dachi.

Timing

Der Wettkämpfer wechselt zwischen Angriffen (offensiv) und Zurückweichen von den Bällen (defensiv).